

CHORISMA

MAGAZIN DES CHORVERBANDES DÜSSELDORF E.V.



Großes Chorfest im Jubiläumsjahr

// 100 JAHRE CHORVERBAND DÜSSELDORF //

Lieder im Gepäck

// AKADEMIE FÜR CHOR UND MUSIKTHEATER BESUCHT FINNLAND //

Die Neuen aus dem Norden

// CHÖRE AUS DUISBURG UND DINSLAKEN WERDEN MITGLIED IM CVD //

// BERICHTE AUS DÜSSELDORF UND UMGEBUNG // INFORMATIONEN // TERMINE // ADRESSEN //



Liebe Leserin, lieber Leser,



Christel Paschke-Sander

ein erfülltes Jahr rund um den Chorgesang in Düsseldorf und Umgebung neigt sich dem Ende zu. Der Chorverband Düsseldorf e.V. hat mit einem vielfältigen Programm sein 100-jähriges Bestehen gefeiert. In dieser **CHORISMA**-Ausgabe werfen wir einen Blick zurück auf tolle Chorkonzerte und Begegnungen in 2019, die sicher auch unsere Chorarbeit für die Zukunft prägen werden.

Das Chorprojekt Misatango zu Beginn des Jahres, bei dem mit 200 Sängerinnen und Sängern und unter der Leitung von Tilman Wohlleber die „Misa a Buenos Aires“ von Martín Palmeri aufgeführt wurde, hat gezeigt, wie spontane Kooperationen zwischen Chören und Chorleitungen sowie anderen Musikinteressierten funktionieren können, damit es zu einem gelungenen Fest wird.

Das große Jubiläums-Chorfest im Rosengarten mit Beteiligung vieler Mitgliedschöre am 29. Juni, aber auch die von Oliver Erdmann konzipierte Ausstellung im Stadtmuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf haben viel Positives für die Außenwirkung der Chöre bewirkt und gezeigt, dass die Chorarbeit in Düsseldorf einen hohen Stellenwert hat und vielfältig unterstützt wird. Die Einladung von Prof. Dr. Hartwig Frankenberg, unseren Verband in dessen Interviewreihe „Musik im Gespräch“ in der Musikbibliothek der VHS Düsseldorf zu präsentieren, haben wir dankbar angenommen. Und nicht zuletzt war auch die Konzertreise ins Baltikum mit 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Highlight in unserem Jubiläumsjahr, in dem wir viele neue Freunde für die Chormusik gewinnen konnten.

Wir bedanken uns noch einmal bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern, Sponsoren, aktiven Sängerinnen und Sängern, Chorleiterinnen und Chorleitern, die zum Gelingen des Festprogramms in seiner großen Vielfalt beigetragen haben.

An dieser Stelle möchten wir besonders herzlich die Chöre aus Duisburg und Dinslaken begrüßen, die dem Chorverband Düsseldorf e.V. in diesem Jahr beigetreten sind, nachdem sich der Sängerkreis Duisburg-Dinslaken wegen fehlenden ehrenamtlichen Engagements auflösen musste. Wir freuen uns auf viele neue Begegnungen. Dies zeigt aber auch, wie wichtig es ist, für das Ehrenamt zu werben und die in den Vorständen Engagierten zu qualifizieren.

Zum Ende des Jahres danken wir nun allen Sängerinnen und Sängern, den Chorvorständen und den Chorleiterinnen und Chorleitern für die intensive Chorarbeit und die damit verbundenen herausragenden Chorkonzerte, über die wir in unserem Magazin **CHORISMA** immer gerne berichten und auf die wir auch auf unserer Homepage hinweisen. Besuchen sie uns also auch im Internet unter www.cvdus.de.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien viel Freude mit der Chormusik, frohe Feiertage und ein glückliches und friedvolles Jahr 2020.

Für den Vorstand grüßt Sie ganz herzlich

Ihre

Vorsitzende des Chorverbandes Düsseldorf e.V.

INHALT

Aus dem Chorverband

03 | 04 | 05 | 06

Meldungen 07 | 08

Berichte aus den Chören

09 | 10 | 11 | 12 | 14 | 15 | 16

Buchtipps 11

Interview 13

Chorverzeichnis 17 | 18

Termine 19



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Chorverband Düsseldorf e. V.
Postfach 140136, 40071 Düsseldorf
Tel. (0211) 23 22 56
E-Mail: info@cvdus.de
Internet: www.chorverband-duesseldorf.de

REDAKTION:

Oliver Erdmann
Bachstraße 68, 40217 Düsseldorf
Tel. (0211) 311 27 71
E-Mail: chorisma@cvdus.de

GESTALTUNG: erdmann.pr Düsseldorf

DRUCK: Strack & Storch KG Düsseldorf

ERSCHEINUNGSWEISE:

zweimal jährlich

REDAKTIONSSCHLUSS: 15.03. / 15.10.

BILDNACHWEISE:

01: Annette Lessing | **03:** (Projektchor) Oliver Erdmann / (Personen) Annette Lessing | **04:** (Chorfest) Annette Lessing / (Musik im Gespräch) Thomas Kalk | **05:** (1) Oliver Erdmann / Annette Lessing | **06:** david's heART photography | **07:** (Beckmann/Hinkel) Tonhalle / (Kliesow/Sigfridsson) M. v. Conta | **11:** (Polizeifrauenchor) Andrea Hupe / (Buchcover) www.mairisch.de | **12:** Annette Lessing | **13:** Topfoto | **15:** (Laulupidu) Sven Zacek | **16:** (Stockhausen) Gerhard Richter / (Voicesistas) Michael Papendieck | Alle weiteren Fotos wurden von den Chören und Veranstaltern als Pressefotos zur freien Nutzung zur Verfügung gestellt.



facebook.com/cvdus

Der Chorverband Düsseldorf e.V.
wird gefördert durch



HIGHLIGHTS IM RÜCKBLICK

Chorverband Düsseldorf feiert großes Jubiläum

Vor einhundert Jahren – am 13. Oktober 1919 – wurde der Grundstein für den Chorverband Düsseldorf e.V. gelegt. Mit der Gründung der „Vereinigung Düsseldorfer Männergesangsvereine e.V.“ wollten 30 Chöre nach dem Ersten Weltkrieg gemeinsam ein Zeichen für den kulturellen Neuanfang setzen.

Mit einem Jahresprogramm voller Highlights wurde das große Verbandsjubiläum gefeiert. Das Vorstandsteam des Chorverbandes Düsseldorf e.V. um die Vorsitzende Christel Paschke-Sander hatte sich viel vorgenommen. Schließlich sollten die Veranstaltungen vor allem eines zeigen: Die Chorlandschaft in Düsseldorf und Umgebung ist auch heute noch lebendig und vielfältig.



Misatango-Projektchor bei einer Probe

200-KÖPFIGER PROJEKT- CHOR BEGEISTERT MIT TANGOMESSE

Den Auftakt zum Jubiläumsjahr machte die Düsseldorfer Chorfamilie mit einem Konzert am 24. Februar 2019 in der Johanneskirche Düsseldorf. Ein Projektchor mit 200 Sängerinnen und Sängern aus verschiedenen Chören führte die Tangomesse „Misa a Buenos Aires“ von Martín Palmeri auf. Unter der musikalischen Leitung von Tilman Wohlleber wurde die „Misatango“ von Orchestermu-

sikerinnen und -musikern, dem Bandoneon-Spieler Rocco Heins, der Mezzosopranistin Felicitas Brunke sowie dem Tanzpaar Victoria Wohlleber und Alexander Abad González professionell begleitet. Unter den begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern waren auch **Oberbürgermeister Thomas Geisel** und dessen Ehefrau Vera. Der Düsseldorfer OB hatte schließlich auch die Schirmherrschaft über das 100-jährige Jubiläum des Chorverbandes übernommen.

OFFIZIELLER FESTAKT

Zentraler Festtag war dann der 29. Juni 2019. Zu einem Festakt im Ibachsaal des Stadtmuseums der Landeshauptstadt Düsseldorf hatte der Verbandsvorstand die Vorsitzenden der Mitgliedsvereine und zahlreiche Ehrengäste eingeladen. Die Museumsdirektorin **Dr. Susanne Anna** begrüßte die Anwesenden. Für die Stadt Düsseldorf und in Vertretung des Oberbürgermeisters hielt **Bürgermeister Friedrich G. Conzen** ein Grußwort. Der Chorverband Nordrhein-Westfalen hatte seinen Vizepräsidenten **Prof. Dr. Hans Frambach** entsandt, der die Grüße des Landesverbandes und zugleich des Deutschen Chorverbandes überbrachte.

Die Festrede hielt **Prof. Dr. Gunter Kreutz** von der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, der Erkenntnisse aus seinem Buch „Warum Singen glücklich macht“ zum Besten brachte. Für die musikalische Gestaltung sorgten die **Soulville Jazz Singers** unter der Leitung von Barbara Beckmann.

Im Rahmen des Festakts wurden auch die diesjährigen Jubilarinnen

und Jubilare des Chorverbandes Düsseldorf geehrt. Christel Paschke-Sander und ihr Vorstandsteam gratulierten den langjährigen Sängerinnen und Sängern sowie den Jubiläumsschören und überreichte Ehrenzeichen und Urkunden.

AUSSTELLUNG IM STADT- MUSEUM

Anschließend wurde die Ausstellung „100 Jahre Chorverband Düsseldorf“ eröffnet, die vier Wochen lang im Stadtmuseum zu sehen war. Die Chöre hatten zahlreiche interessante und historische Exponate zu der von **Oliver Erdmann** kuratierten Ausstellung beigesteuert. Auf zehn Schautafeln konnten sich Besucherinnen und Besucher über die lange Tradition des Chorgesangs in Düsseldorf und Umgebung und die Geschichte des Verbandes informieren. In einer **40-seitigen Broschüre** können alle Texte und Zusatzinformationen zur Ausstellung sowie Grußworte und Interviews nachgelesen werden. Zur Ausstellungseröffnung sangen die Damen vom **Chor DIVA**.



Oliver Erdmann



Dr. Susanne Anna



Friedrich G. Conzen



Prof. Gunter Kreutz



Prof. Hans Frambach



Auch den Kanadagänsen gefiel der Auftritt des Hochdahler Männergesangsvereins 1909 beim Chorfest des Chorverbandes Düsseldorf.

CHORFEST IM PARK

Der Nachmittag des 29. Juni 2019 stand dann ganz im Zeichen der Chormusik. Im Rosengarten hinter dem Stadtmuseum fand das **Jubiläums-Chorfest mit elf Chören** des Chorverbandes Düsseldorf statt. Die Open-Air-Veranstaltung mit großer Bühne, gastronomischem Angebot und Spielaktionen für Kinder lockte nicht nur Chorfreundinnen und Chorfreunde an, sondern auch Passantinnen und Passanten. Unter den mächtigen, schattenspendenden Bäumen im Park des Spee'schen Palais ließ es sich bei hochsommerlichen Temperaturen gut aushalten.

Das Programm bildete die **Vielfalt der Chormusik und -genres** im Chorverband Düsseldorf ab. Von traditionsreicher Männerchor-Literatur, über Volkslieder bis hin zu Pop- und Musical-Songs wurde dem Publikum die gesamte Bandbreite des bei den Chören beliebten Repertoires geboten. Besonders begeistert waren Zuhörerinnen und Zuhörer beim Auf-

tritt des Japanischen Männerchores Düsseldorf, der das bekannte „Altbierlied“ auf Deutsch und Japanisch vortrug. Für Stimmung sorgte auch die launige Moderation von **Manes Meckenstock**, dem Düsseldorfer Kabarettisten, der den Chorleiterinnen und Chorleitern so manche Anekdote entlockte.

MUSIK IM GESPRÄCH

Einen knappen Monat später bekam der Chorverband Düsseldorf erneut die Gelegenheit, sich und seine Chöre der Öffentlichkeit zu präsentieren. **Prof. Hartwig Frankenberg**, Herausgeber des „Konzertkalenders in+um Düsseldorf“ hatte die Chorverbandsvorsitzende Christel Paschke-Sander zum Interview eingeladen. Am 30. Juli 2019 stand sie beim **Musik-Talk** in der Musikbibliothek Düsseldorf Rede und Antwort und berichtete einem interessierten Publikum über das vielfältige kulturelle und soziale Engagement der Chöre in Düsseldorf und Umgebung. OE



Moderator Manes Meckenstock im Gespräch mit Chorleiter Hermann Wegener.



Christel Paschke-Sander im Gespräch mit Prof. Hartwig Frankenberg bei „Musik im Gespräch“.

EHRUNGEN 2019

70 Jahre Singen im Chor

Georg Valler

65 Jahre Singen im Chor

Karl Faeser | Hans Lethen | Eduard Liebermann | Helmut Mathias | Udo Schlosser | Edgar Schnütgen

60 Jahre Singen im Chor

Kurt Mitzner | Heinz Niehoff | Ludwig Ruhr | Norbert Scherner | Helmut Schröder | Siegfried Spolwig

50 Jahre Singen im Chor

Angela Brettschneider | Günter Duwe | Anton Huhn | Erna Krahl | Klaus Mansion | Peter Müller | Hans Dieter Pischka | Theo Plettke | Siegfried Roggenbuck | Helmut Stoppe

40 Jahre Singen im Chor

Heinz Adolf Boes | Holger Hahn | Sigrid Hergert | Günter Hergert | Hella Kluge | Martina Nagels | Michael Nagels | Friedhelm Oberscheven | Bernd Pesch | Rudolf Schneider | Hildegard Schubert

25 Jahre Singen im Chor

Erika Bialowons | Jochen Guthardt | Werner Karolczak | Christoph Kopschina | Frank Matticz | Manfred Müller | Helmut Müssig | Sophie Pfeiffer | Dieter Schmitz | Robert Schmitz | Alfred Tarnowski | Wilhelm Wellers | Werner Wermeister | Emmi Zwickardt

40-jährige Chorleitertätigkeit

Bernhard Obst

30-jährige Schriftföhrtätigkeit

Hildegard Bloos

25-jährige Schatzmeistertätigkeit

Heinz Adolf Boes | Heinz Lütgebaucks

CHORJUBILÄEN

145 Jahre | Männerchor Düsseldorf-Unterbach 1874 e.V.

135 Jahre | MGVLiederkranz 1884 Düsseldorf-Wersten e.V.

115 Jahre | Post-Telekom-Chor Düsseldorf 1904 e.V.

110 Jahre | Hochdahler Männergesangsverein 1909

95 Jahre | MGVRheinbahn

35 Jahre | Chor 84 - Damenchor Hilden

20 Jahre | Die Hammoniker | Stimmrecht | Miss Harmony

15 Jahre | Düssharmonie - 1. Barber-shopchor e.V.

1 | Der **Frauenchor Erkrath 1997** unter der Leitung von Elisabeth Flegler begeisterte beim Jubiläums-Chorfest mit Live-Musikbegleitung und Solistinnen.

2 | Einzelnen und als Chorgemeinschaft traten der **Hochdahler Männergesangverein 1909** und der **Frauenchor Hochdahl 1942** unter der Leitung von Prof. Thomas Gabrisch auf.

3 | Die Sängerinnen und Sänger von **Chorrage der Polizei Düsseldorf e.V.** unter der Leitung von Stefan Scheidweiler sorgten mit Popsongs für Stimmung.

4 | Die **Hildener Chorgemeinschaft 1956 e.V.** unter der Leitung von Dörte Högner überbrachte musikalische Grüße zum Chorverbandsjubiläum.

5 | Bei hochsommerlichen Temperaturen ließen die Sänger der Chorgemeinschaft **MGV Rheinbahn Düsseldorf** und **Sangesfreunde Düsseldorf-Bilk 1858** unter der Leitung von Hermann Wegener (in Vertretung von Sven Morche) ihre Auftrittsjackets zu Hause.

6 | Der Auftritt des Damen-Barbershopchors **Miss Harmony** unter der Leitung von Martin Falke begeisterte auch die jungen Gäste.

7 | Die **Soulville Jazz Singers** unter der Leitung von Barbara Beckmann sangen bereits am Vormittag beim offiziellen Festakt im Ibachsaal des Stadtmuseums.

8 | Ein begeistertes **Publikum** spendete den Chören viel Applaus und sang gerne bei bekannten Liedern und Evergreens mit.

9 | Viel Freude bereitete den Zuhörerinnen und Zuhörern der Auftritt des **Japanischen Männerchors** unter der Leitung von Yoshiko Hara.





ZUM ABSCHLUSS DES JUBILÄUMSJAHRS

Chorreise ins Baltikum

Als letztes Highlight im Jubiläumsjahr 2019 hat der Chorverband Düsseldorf eine große Konzert- und Erlebnisreise für Sängerinnen und Sänger ins Baltikum organisiert. Ein Bericht von Irene Moennig:

Vom 2. bis 10. Oktober gingen 86 Sängerinnen und Sänger aus Chören des Chorverbandes Düsseldorf und 46 mitreisende Gäste auf große Fahrt. Die einen per Bus und Schiff, die anderen mit dem Flugzeug. Ziel waren vier beeindruckende baltische Städte, darunter die Hauptstädte von Litauen und Lettland.

Erstes Ziel war die litauische Hafenstadt Klaipeda mit ihrer vielfältigen Vergangenheit, zu der auch ein geschichtliches Kapitel als Deutschlands nördlichster Stadt gehörte. In Litauens zweitgrößter Stadt Kaunas, unserem zweiten Etappenziel, trafen wir auf zwei dort ansässige Chöre, den Chor „Saluto“ unter der Leitung von Ramute Streimikyte sowie den Chor „Leliumai“ unter Dainius Druskis. Gemeinsam gestalteten wir ein großartiges Konzert, bei dem die Düsseldorfer Chorgruppe unter der Leitung von Tilman Wohlleber vier Stücke von John Rutter, Antonin Dvorak und Robert Schumann sowie

Ludwig van Beethovens „Ode an die Freude“ zum Besten brachte.

MISATANGO IN VILNIUS

Weiter ging es nach Vilnius. Hier führten wir in der alten, stimmungsvollen Bernhardiner Kirche unser Jubiläumskonzert, die Misatango von Martín Palmeri, auf. Begleitet wurden wir dabei von dem Orchester Muzikos Megejai unter der Leitung von Tadas Sileika. Dessen Frau spielte das Akkordeon und Marie-Theres Englisch begleitete am Klavier. Ein besonders bewegendes Erlebnis bei dieser Aufführung war die Begleitung durch die bekannte Mezzosopranistin Ieva Prudnikovaite. Die Konzertleitung hatte Tilman Wohlleber.

Stark beeindruckend war auch der Aufführungsort in Riga, unserem letzten Etappenziel. Die Kleine Gilde, ein historisches Gebäude mit großartiger Ausstattung und Ausstrahlung. Laut unserer lettischen Reiseleiterin waren wir die zweite deutsche Delegation, die hier empfangen wurde – nach Bundeskanzlerin Angela Merkel.

Der Chor „Aura“ von der naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Riga war unser Konzertpartner. Edgars Vitols war der Dirigent und begleitete auch am Klavier. Wir prä-

sentierten uns mit sieben Liedern. Abgerundet wurde das Programm – sowohl hier in Riga als auch bei unserem Konzert in Kaunas – von der Mezzosopranistin Verena Englisch, die Lieder von Richard Strauss vortrug und von ihrer Mutter, Professorin Marie-Theres Englisch, am Klavier begleitet wurde.

Im Anschluss an die Konzerte wurden wir jeweils sehr reichlich und überaus herzlich bewirtet, konnten sehr nette Kontakte knüpfen, tanzen und singen. Ein großes Dankeschön geht daher an unsere netten Gastgeberinnen und Gastgeber vor Ort.

Doch was wäre diese Reise ohne Tilman Wohlleber, unseren musikalischen Leiter, gewesen? Immer freundlich, motivierend, optimistisch, ermutigend, geduldig und scheinbar gelassen (so die Aussage aller Mitreisenden) holte er aus dem bunten Volk verschiedenster Düsseldorfer Chöre das Bestmögliche heraus. In diesem Bemühen unterstützte ihn Tina Raeck nach Kräften.

Und die organisatorische Leitung, angeführt von Christel Paschke-Sander, Renate Borgelt und Ute Neyer, war einfach perfekt. Alles war bestens vorbereitet und klappte reibungslos.

red. / OE //

Erstes großes „Mehr-Generationen-Singen“ in der Tonhalle

Am 16. Juni 2019 hat ein erstes großes Düsseldorfer Brauchtumssingen in der Tonhalle stattgefunden. Auch Sängerinnen und Sängern des Chorverbandes Düsseldorf haben sich an der Veranstaltung beteiligt.

Gestaltet wurde die „Musikstunde für Jung und Alt“ von den Grundschulkindern der SingPause, von verschiedenen Chören und den „Pänz en de Bütt“. Für den CVD nahmen der Gesangsverein Bäckerinnung 1885 Düsseldorf (Ltg. Grant Sung) und die Soulville Jazz Singers (Ltg. Barbara Beckmann) teil.

Auch der Düsseldorfer Komponist und Musiker Dieter Falk war mit dabei und begleitete das große Finale am Klavier.

Josef Hinkel, Vorsitzender des Fördervereins Düsseldorfer Karneval, führte als Moderator durch den Vormittag. Sein Verein war einer der Initiatoren des Mehr-Generationen-Singens und eines neuen Gesangsbuchs „Düsseldorf singt!“, aus dem Lieder wie „Die Altstadtlaternen“, „Der Vater Rhein wird Opa“ oder der Toten-Hosen-Hit „An Tagen wie diesen“ angestimmt wurden. //



Barbara Beckmann und Josef Hinkel

Düsseldorfer Erfolge bei „Jugend musiziert“

Beim 56. Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ vom 6. bis 13. Juni 2019 in Halle (Saale) waren die Düsseldorfer Sänger*innen Elise Carlotta Kliesow (13) und Toni Sigfridsson (12) erfolgreich.

Bereits mit 6 und 7 Jahren sangen die langjährigen Chormitglieder der Akademie für Chor und Musiktheater, Elise Kliesow und Toni Sigfridsson, zusammen in der Johanneskirche in Düsseldorf und rührten das Publikum mit ihrem zarten Duett im weihnachtlichen „Glöckchen fein“. In diesem Jahr traten sie gemeinsam in der Kategorie „Vokal-Ensemble“ beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ an.

In einem Team mit den beiden Gründerinnen der Akademie, Justine Wanat (Gesang) und Victoria Wohlleber (Tanz), sowie Rainer Templin, Leiter Vokalbereich und Begabtenförderung der Clara-Schumann-Musikschule, wurden die Kinder auf die Wettbewerbe vorbereitet. Mit herausragenden Ergebnissen im Regional- und auch im Landeswettbewerb qualifizierten sie sich für den diesjährigen Bundeswettbewerb in Halle/Saale.

Mit einem anspruchsvollen Programm mit Werken von Britten („Spring Carol“), Vivaldi („Laudamus te“), Andrew L. Webber („Pie Jesu“), Delibes („Lakme“) und Humperdinck („Brüderchen komm tanz mit mir“) erzielten sie in Halle einen zweiten Preis. Zusätzlich gewannen sie den Sonderpreis der Stadt Siegburg für

die beste Darbietung eines Werkes von Humperdinck.

Für Elise Kliesow war es der dritte Preis in Folge. 2017 gewann sie mit 11 Jahren einen ersten Preis im Regionalwettbewerb in Düsseldorf. Im Jahr 2018 wurde sie zusammen mit dem ebenfalls langjährigen Chormitglied Mai Kawasaki im Bundeswettbewerb in der Kategorie „Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier“ in Lübeck erstmalig Bundespreisträgerin mit einem sensationellen 1. Preis. //



Elise Kliesow und Toni Sigfridsson



Elise Kliesow und Mai Kawasaki (2018)

Jugendchorprojekt in Planung

Der Chorverband Düsseldorf organisiert für 2020/2021 ein großes Jugendchorprojekt.

Es soll eine Kooperation mit dem Stadtmuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf werden, das für Anfang 2021 eine Ausstellung über die Geschwister Fanny und Felix Mendelssohn Bartholdy plant. Chorverbands-Chorleiter Tilman Wohlleber erarbeitet derzeit ein Konzept für ein „Fanny & Felix-Musical“, das in 2020 mit jugendlichen Chorsänger*innen einstudiert werden soll. //



Pop & Barbershop

Der Düsseldorfer Barbershopchor Düssharmonie und der Jazz- und Popchor Meerbusch (Foto oben) haben am 16. November 2019 im Forum Wasserturm in Meerbusch-Lank ein Gemeinschaftskonzert gegeben.

Der Jazz- und Popchor Meerbusch bietet mit zum Teil eigenen Arrangements eine vielseitige musikalische Mischung und Dynamik. 30 begeisterte Sängerinnen und Sänger singen unter der Leitung der neuen Chorleiterin Barbara Beckmann ein modernes A-cappella-Programm aus Jazz und Pop. Die rund 20 Herren von Düssharmonie haben sich dagegen dem vierstimmigen A-cappella-Gesang des Barbershop verschrieben, der sich irgendwo zwischen Swing, Pop und Jazz bewegt. //



Klangcocktail

Der Frauenchor der Hildener Chorgemeinschaft 1956 e.V. hat sich einen neuen Namen gegeben.

Die Sängerinnen, die einmal im Monat gemeinsam mit dem Hildener Männerchor „hörbar“ proben und als Chorgemeinschaft auftreten, heißen jetzt „Klangcocktail“. Ein hochprozentiger Tonmix, der es in sich hat. //



Chained To The Rhythm

Ein Programm, das „von ziemlich cool bis sehr sehr stimmungsvoll“ reicht, hatten die DC VoiceBand aus Dinslaken und Chorleiter Rainer Stemmermann ihrem Publikum für den 6. Oktober 2019 versprochen.

Im ausverkauften Dinslakener Ledigenheim sorgten die „Dee Cees“, wie sie sich selbst nennen, dann auch für Partystimmung und Gänsehautmomente. Das abwechslungsreiche Repertoire umfasst Songs von Katy Perry und Anastacia ebenso wie von John Lennon und Laura Mvula. Fast alle vorgestellten Arrangements stammen von Rainer Stemmermann und dem ScoreLab, der Arrangier-Werkstatt des Starke Stimmen e.V., wobei gleich sieben Titel an diesem Abend ihre Uraufführung erlebten.

Die 18 Sängerinnen der DC VoiceBand bringen die neue Arrangements als Pilotchor auf die Bühne: Nah dran an den Arrangeur*innen

und ihren Ideen, präsentieren sie die Songs stilistisch flexibel und performant. Ihre Song-Interpretationen decken ein breites Spektrum musikalischer Stimmungen und Themen ab: „What Can I Do“ (The Corrs) beginnt als naiv-fröhlicher Popsong und steigert sich zu einem intensiven mehrstimmigen Loop. Subtil intensiv auch der Titelsong „Chained To The Rhythm“ (Katy Perry) mit seinen durchgängig gesungenen treibenden Rhythmen. Ganz anders dagegen das hochemotionale „Wenn du schläfst“, das der Interpretation der Prinzen entlehnt und den schutzbedürftigen Kindern dieser Welt gewidmet ist.

Ein besonderes Vergnügen: Kai Struwe (Bass), Wolfgang Kulawik (Gitarre) und Stefan Grafers (Percussion) bilden zusammen mit Rainer Stemmermann am Klavier eine absolut stimmige Begleitband für diesen außergewöhnlichen Frauenchor. // www.starkestimmen.de

Neues Chormusical in Vorbereitung

Nach den gefeierten Aufführungen ihrer Chorprojekte „Die 10 Gebote“ und „Luther“ bringt das Erfolgsduo Michael Kunze (Texte) und Dieter Falk (Komposition) sein neuestes Monumentalwerk „Bethlehem“ auf die Bühne.

Für die Weltpremiere des Chormusicals am 5. Dezember 2020 im ISS DOME in Düsseldorf bildet sich ein Projektchor mit 2.500 Stimmen, an dem sich auch Chorsängerinnen und -sänger des Chorverbandes

Düsseldorf beteiligen. Im August 2020 werden erstmals alle Sängerinnen und Sänger in der Grugahalle in Essen zu einer gemeinsamen „Kick-Off“-Probe unter der Leitung von Dieter Falk zusammenkommen. //

www.bethlehem-chormusical.de



CANTAMOS

Wir singen in Gerresheim

Der Chor Cantamos aus Gerresheim ist neues Mitglied im Chorverband Düsseldorf. Ein Bericht von Margit Reuter:

CANTAMOS heißt auf Deutsch: WIR SINGEN – und genau das tun wir mit aktuell 23 Stimmen mit großer Begeisterung. Seit 2012 unter der musikalischen Leitung von Maria Carreras, die immer gute Laune versprüht. Kontinuierlich erweitern wir unser breit gefächertes Repertoire mit Liedern von der Renaissance bis in die Moderne in sprachlicher Vielfalt auch aus anderen Kulturräumen.

Unsere regelmäßige Probenarbeit bietet neben Stimmbildung, dem Einüben neuer und der Pflege bereits erlernter Stücke Raum für ein wertschätzendes Miteinander. Dieser integrativen Kraft verdanke ich als neu aus Bremen zugezogenes Chormitglied ein auf vielfältige Weise positives Ankommen hier in Düsseldorf.

Das Jahr 2019 stand für unseren Chor im Zeichen wesentlicher Veränderungen. Das waren zum einen der Beitritt zum Düsseldorfer Chorverband, die damit verbundene Vereinsgründung und der Umzug in einen neuen Probenraum in Gerresheim. Die Entscheidung, den Chor perso-

nell zu verstärken, führte zur Aufnahme neuer Sängerinnen und Sänger, die für die wöchentlichen Proben aus verschiedenen Stadtteilen, Ratingen, Solingen, Duisburg und Essen anreisen. Wir sind zwischen 33 und 73 Jahre alt und suchen als Kammerchor immer noch Nachschub in Kreisen sangesfreudiger Männerstimmen.

VON HELLESEHERN, SEHNSUCHT UND TRÄUMEN ...

lautete der Titel unseres Mai-Konzert in der Berger Kirche, mit dem wir unser neues Programm präsentierten. Es war ein großes Erlebnis, in der bis zum letzten Platz besetzten Kirche zu singen. Die Lieder unseres Programms reichten von Mozarts Wiegenlied „Luci care“, über Variationen der launigen Forelle bis zu

Volksliedern aus dem irischen, dem südamerikanischen und dem hebräischen Sprachraum.

Mit zwei weiteren Konzerten in sozialen Einrichtungen (Haus St. Josef und Heinrich-Zschokke-Haus) konnten wir ganz besonders mit den schwungvoll spanischen und den Liedern zum Mitsingen eine fröhliche Stimmung erzeugen.

Zum Abschluss unseres musikalischen Jahres werden wir uns mit einem Klangbogen an der Vernissage der MonART, Monheims ältester Kunstausstellung, am 16. November im „Sojus 7“ beteiligen.

Ganz besonders freuen sich die Sängerinnen und Sänger von Cantamos über den Kontakt mit den Musikerinnen Christine Stengert und Anja Kämmerling, die wir als Pianistinnen-Duo mit romantischen Liebesliederwalzern von Johannes Brahms bereits für ein gemeinsames Konzert in 2020 gewinnen konnten. Auch hierfür suchen wir noch Männerstimmen. //

www.cantamos-duesseldorf.de



Mit diesem Motiv wirbt der Chor Cantamos um neue Männerstimmen.



Der Chor Cantamos mit Chorleiterin Maria Carreras.

DIE NEUEN AUS DEM NORDEN

Seit der Auflösung des Sängerkreises Duisburg/Dinslaken haben einige Duisburger Chöre den Weg in unseren Chorverband gefunden.

CHORISMA stellt die neuen Mitglieder vor.



CHORGEMEINSCHAFT CANTEMUS DUISBURG-RAHM 1981

„Lasset uns singen!“ – bei Cantemus ist der Name Programm.

Im Jahr 1981 wurde „Cantemus“ als gemischter Chor von Karl-Heinz Blumenrath gegründet. Der Chorleiter stand dem Verein über 20 Jahre als musikalischer Leiter vor und ist ihm noch heute freundschaftlich sehr verbunden. Unter Blumenraths Leitung wurde der Chor dreimal Meisterchor des Landes NRW. Nachdem anschließend 17 Jahre lang Stefan Glaser, bischöflicher Beauftragter für Kirchenmusik im Bistum Essen, die Leitung von Cantemus vorbildlich innehatte, konnte nun im Sommer 2019 Franz-Josef Reidick, Kirchenmusiker aus Essen-Kettwig, für diese Aufgabe gewonnen werden. „Wie wir schon bei den ersten Proben zu unserer Freude feststellen konnten, stellt er musikalisch an sich und den Chor nicht geringe Ansprüche, die uns fordern und fördern“, sagt Eva Schmitz, Vorsitzende der Chorgemeinschaft.

Kirchlich nicht gebunden, war der Chor Mitglied im Sängerkreis Duisburg/Dinslaken und hat nach dessen

Auflösung jetzt im Chorverband Düsseldorf eine neue Heimat gefunden.

Cantemus umfasst heute 26 aktive Sängerinnen und Sänger aller Altersstufen. Gesungen wird sowohl weltliche als auch geistliche Literatur. „Unser Ziel ist es, anspruchsvoll und vielfältig zu musizieren“, sagt die Vorsitzende. Das Repertoire reicht vom A-cappella-Gesang bis zur instrumental begleiteten Messe, von der Renaissance bis zur Romantik, und nicht zuletzt von Popmusik über Swing und Musical bis zu den Beatles. „Gute menschliche Beziehungen untereinander und gemeinsame Unternehmungen fördern unsere musikalischen Ziele und unsere Gemeinschaft“, so Eva Schmitz.

LASSET UNS SINGEN

Die Chorgemeinschaft Cantemus probt jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Hubertus in Duisburg-Rahm und hält bei Bedarf auch Sonderproben ab. In jedem Frühjahr nehmen sich die Sängerinnen und Sänger Zeit für ein aus-

wärtiges Chorwochenende, bei dem konzentriert neue Stücke für die Auftritte erarbeitet werden. Einmal im Jahr veranstaltet Cantemus ein Konzert mit weltlichem oder geistlichem Programm und singt darüber hinaus in Altenheimen, bei Feiern oder in der Öffentlichkeit. Alle fünf Jahre werden zusammen mit den Förderern des Chores einwöchige Fahrten organisiert, die jeweils Auftritte mit einem Ausflug verbinden. So ist der Chor u. a. in Rom, Budapest und Salzburg aufgetreten.

Ein ganz besonderes Format ist der „Sommer- oder Herbstabend mit Musik“, den die Chorgemeinschaft schon mehrere Jahre in Duisburg-Rahm veranstaltet. „Wir singen dabei unser Programm teils in der Kirche, im Pfarrsaal oder im Freien, und laden regelmäßig auch andere Chöre oder Instrumentalgruppen ein“, berichtet die Chorvorsitzende. „Anschließend lassen wir gemeinsam mit unseren Zuhörern den Abend bei Kerzenschein gemütlich ausklingen.“ // www.chorgemeinschaft-cantemus.de



MGV SÄNGERKREIS 1858 DUISBURG- BUCHHOLZ

Der älteste Männerchor Duisburgs hat im vergangenen Jahr mit großer Freude sein 160-jähriges Jubiläum gefeiert. Die Lust am Gesang in der Chorgemeinschaft ist bei jedem Auftritt der 28 ‚Sängeroldies‘ unverändert spürbar. Chorleiter Ulrich van Ooy trägt – nach Auskunft der Sänger – mit seiner gut gelaunten Art wesentlich dazu bei und animiert den altehrwürdigen Chor immer wieder erfolgreich zur mutigen Auffrischung seines Repertoires. Regelmäßig bietet der MGV Sängerkreis 1858 Duisburg-Buchholz seinem treuen Publikum zwei eigenständige Konzerte pro Jahr, die stets gut besucht sind und von der Presse durchweg positiv bewertet werden.

So lädt der Buchholzer Männerchor auch dieses Jahr wieder ein zu einem **festlichen Adventskonzert** am 8. Dezember in der Jesus-Christus-Kirche (Arlberger Straße 12, 47249 Duisburg-Buchholz) und begrüßt diesmal als musikalische Gäste das Blechbläserensemble „Gabrieli“ und die Sopranistin Simone Ruppik. Das Konzert am 2. Adventssonntag beginnt um 17.00 Uhr.

Geprobt wird jeden Montag von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Trinitatis an der Arlberger Straße 8 im Duisburger Süden. Dazu sind alle Männer herzlich willkommen, die ihre Sangeslust – auch erstmal probeweise – gemeinsam mit den übrigen Sängern ausleben möchten. Der Chorvorsitzende Wolfgang Faeser freut sich über jede Kontaktaufnahme unter der Rufnummer 0203 / 77 91 82. //



FRAUENCHOR DER POLIZEI DUISBURG 1983 E.V.

Von 48 Sängerinnen wurde der Frauenchor am 27. Oktober 1983 ins Leben gerufen. Er war seinerzeit der erste Frauenchor unter dem Dach des Sängerbundes der Deutschen Polizei. Bei der Gründung trug der Chor den Namen „Frauenchor beim Polizeichor Duisburg 1983“, den er noch bis Ende 2004 weiterführte. In kurzer Zeit ersang sich der Frauenchor innerhalb und außerhalb Duisburgs einen Namen. Es gab Auftritte bei zahlreichen Freundschaftssingen, Regional-, Wohltätigkeits- und Weihnachtskonzerten im In- und Ausland, aber vor allem natürlich in Duisburg.

Hier zählen zu den regelmäßigen Auftritten die eigenen Sommerkonzerte, die Ernennungsfeiern für die Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudienganges zu Polizeikommissarinnen und -kommissaren sowie die gemeinsamen Weihnachtskonzerte mit dem Polizeichor Duisburg 1928 e.V.

Der Chor besteht zurzeit aus 52 aktiven Sängerinnen und die musikalische Leitung hat seit Juni 2015 Sebastian M. Ostmeyer.

Zum **traditionellen Sommerkonzert** des Frauenchores der Polizei Duisburg 1983 e.V. am 6. Juli dieses Jahres hatten die Damen den Nürnberger Shanty-Chor der Wasserschutzpolizei eingeladen. Unter dem Motto „Traumschiff, AHOI!“ gab es ein großes Konzert, verpackt als Weltreise mit maritimen Liedern und bekannten Gassenhauern, welches von den choreigenen Duisburg-Girls schauspielerisch umrahmt wurde. // www.polizeifrauenchor.de



Buchtipp

Bettina Hesse (Hg.) DIE PHILOSOPHIE DES SINGENS

Sachbuch | Mairisch Verlag



Die Stimme ist unser ureigenes Instrument, und wir haben sie jederzeit bei uns. Sie steht im Zentrum einer Philosophie des Singens, wenn wir uns fragen: Was ist Singen überhaupt? Ist es künstlerischer Ausdruck, Spiegel der Seele oder ein politischer Akt? Was bedeuten cantabile, parlando oder die ganze Stimme, und was können wir für sie tun? Wie singen Tiere? Reicht der Gesang auch bis in die Stille? Welche Rolle spielt er in Nietzsches Philosophie? Hat das Akustische tatsächlich Vorrang vor der Schrift, wie Derrida behauptet? Und ist es ein Unterschied, gemeinsam im Kneipen- oder Kirchenchor zu singen oder alleine unter der Dusche?

21 Autor*innen schreiben über philosophische, poetische und praktische Aspekte einer Kulturtechnik, die immer auch Teil unseres ganz natürlichen Ausdrucks ist. Seit dem Orpheus-Mythos hat das Singen die Philosophie und Literatur geprägt – und tut es noch heute.

Herausgeberin und Autorin Bettina Hesse singt seit vielen Jahren. Und auch die übrigen Autor*innen haben Spaß am Singen, als Philosoph*innen und Literat*innen, als Chorleiter*innen und Sänger*innen.

CHORISMA verlost ein Exemplar des Buches. Senden Sie eine E-Mail oder eine Postkarte unter dem Stichwort „Verlosung“ und mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Anschrift an die Redaktion. Die Adresse finden Sie auf Seite 2. //

AKADEMIE FÜR CHOR UND MUSIKTHEATER

Lieder im Gepäck



Vom 23. bis 27. August 2019 war der Jugendchor der Akademie für Chor und Musiktheater zu einer internationalen Chorbegegnung in Finnland eingeladen. Ein Bericht von Manuel Wittascheck:

Hymn of the Travellers“ war sicherlich eines der markantesten musikalischen Gastgeschenke, die der Jugendchor der Akademie für Chor und Musiktheater für den finnischen Jugendchor „CandoMini“ im Gepäck hatte. Gustaf Holtz' Hymne der Reisenden verknüpfte als nachdenklicher Akzent das Gemeinschaftskonzert im Dom zu Espoo mit einem kurzen Überraschungsauftritt in der Felsenkirche von Helsinki (kleines Foto): also den Höhepunkt mit dem Endpunkt einer Reise voller musikalischer und zwischenmenschlicher Erlebnisse.

Herzstück der Chorbegegnung waren die gemeinsamen Probenheiten: eine an- und aufregende Zeit des persönlichen und musikalischen Sich-Kennnlernens. Das galt natürlich nicht nur für den lebhaften Austausch der Jugendlichen untereinander, sondern auch der beiden Chorleiterinnen, Justine Wanat und Viena Kangas, denen es sichtlich großes Vergnügen bereitete, aus zwei Chorgruppen ein neues, erweitertes Instrument zu bilden.

Gemeinsam erarbeitet wurden zwei Lieder, die bereits im Vorfeld vorgeschlagen worden waren: „Our Gift for You“ (Jerry Estes) von Seiten der Akademie, „Maa on niin kaunis“ (Hilja Haahti) von „CandoMini“.

Im Dom von Espoo zeigten beide Chöre außer ihrem stimmlichen Po-

tenzial und ihrer Sangesfreude Präzision, Modulationsfähigkeit, dynamischen Reichtum und bei alledem einen ganz eigenen Charakter: In großer stilistischer Breite aufgestellt der Düsseldorfer Jugendchor, vom mystischen A-cappella-Klang des Kyrie (Hugo Hammarström) bis hin zum rockigen „The heavenly Aeroplane“ (John Rutter) in der Choreografie von Victoria Wohlleber und der einführenden, technisch perfekten Beglei-



Jugendchor der Akademie für Chor und Musiktheater vor dem Dom in Helsinki

tung von Iskra Ognyanova am Flügel.

In die Mitte der 11-teiligen Programmfolge eingebunden: der Auftritt der Sängerinnen und Sänger von „CandoMini“, die in innig gesungenem A-cappella sieben wunderbare finnische Lieder vortrugen.

Ein bewunderndes Lob geht an beide Chorleiterinnen, die ihre hohen qualitativen Ansprüche mit ihren Chören so eindrücklich umgesetzt haben. Insofern verwundert es nicht, dass am Ende des anderthalbstündigen Domkonzertes sich auch jener magische Moment des Probenabendes wieder einstellte und wohl jeder im Kirchenraum fühlte, dass der Wohlklang und die Fülle dieses „neuen Instrumentes“ über die jungen Menschen, über

den Dom, den abendlichen Park, die Stadt Espoo hinauswies zu künftigem gemeinsamen Musizieren.

Die Unterbringung von 13 Sängerinnen der Akademie in sechs finnischen Gastfamilien hatte ja zu diesem Zeitpunkt bereits die Grundlage für so manche freundschaftliche Verbindung gelegt, was dann auch spontan zu einer Gegeneinladung nach Düsseldorf führte.

„Hymn of the Travellers“: Nach einem Helsinki-Tag voller sonniger Ein-, Aus- und Anblicke sowie einer Schiffsfahrt auf die Insel Suomenlinna folgte dann der Abschiedsgesang in Helsinkis Felsenkirche. Neben „Panis Angelicus“, „Our Gift for You“ und „Maa on niin kaunis“ erklang auch Gustaf Holsts Chorwerk mit seiner wuchtigen Melodik und der Rhythmik erdenschweren Voranschreitens. Zwischen den rauen Felsenwänden und deren besonderen

Akustik gab es plötzlich die Empfindung großer Authentizität! So mag Gustaf Holst beim Komponieren die Menschheit vor Augen gehabt haben: sich Gottes als Führer versichernd, halb im Schrei, halb im Gesang, auf ihrer Pilgerreise durch Mühsal und Lebensangst. Aber es bleibt uns als tröstliche Gewissheit, dass am Ende die Verheißung des „Panis Angelicus“ steht, des Lebensbrottes aus Engels-hand. Und siehe da – beim himmelhohen Aufschwingen der reinen Jugendstimmen leuchtet der Gedanke auf, dass, bei allen Schrecknissen einer sich verdunkelnden Welt, die Musik, vor allem aber der gemeinsame Gesang junger Menschen eine Brücke zurück ins Licht bauen wird. //

DREI FRAGEN AN

Hartwig Frankenberg

Der Herausgeber des Konzertkalenders in+um Düsseldorf lobt die Lebendigkeit und Fülle der hiesigen Chorlandschaft.

Prof. Dr. phil. Hartwig Frankenberg hätte fast Musik studiert, entschied sich dann aber für die Sprach- und Literaturwissenschaften. Seit 2015 gibt er den „Konzertkalender in+um Düsseldorf“ heraus. In Kooperation mit der Düsseldorfer Musikbibliothek (Leitung: Thomas Kalk) leitet er die von ihm begründete öffentliche Interviewreihe „Musik im Gespräch“. Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Chorverbandes Düsseldorf lud er am 30. Juli 2019 die Chorverbandsvorsitzende Christel Paschke-Sander zum Interview.



Prof. Dr. phil. Hartwig Frankenberg

Herr Prof. Frankenberg, was hat Sie dazu bewogen, in Eigenregie den „Konzertkalender in+um Düsseldorf“ herauszugeben und die Interviewreihe „Musik im Gespräch!“ zu initiieren?

Als ich nach Beendigung meiner Hochschulzeit 2011 von Augsburg nach Düsseldorf zurückkam und eine für mich passende, freischaffende Tätigkeit suchte, fand ich 2013 zufällig eine kleine Anzeige der Düssel-Druck GmbH. Dort suchte man zunächst einen Texter für das Vorwort des Konzertkalenders, der sich zu einem circa 20-seitigen Heft mit vielen Konzertankündigungen – klassischer, weltlicher und geistlicher Art – entwickelt hatte. Ich bewarb mich und erhielt den Auftrag.

Aus dem Vorwort entwickelte sich sehr rasch ein Editorial, das immer umfangreicher wurde. Außerdem kam die Idee auf, der kurzzeitigen Lebensdauer der Konzerttermine gewissermaßen ein Element der Beständigkeit – wie ein Fels in der Brandung der Zeit – entgegenzusetzen. Seitdem gibt es ein Interview mit einem Düsseldorfer Musiker oder einer der Musik verpflichteten Persönlichkeit.

Ich erinnere mich noch sehr gut an das erste Interview, das ich im Sommer 2013 mit dem Komponisten und Kantor Oskar Gottlieb Blarr auf dem Balkon seiner Wohnung auf der Poststraße in unmittelbarer Nähe des Spee'schen Grabens führen konnte. Es zeigte sich dann schon sehr bald, dass die Interviews eine willkommene Bereicherung des Mediums waren und ihre Lektüre den Benutzern des Konzertkalenders viel Freude machte.

Per Zufall hatte ich im Spätsommer 2014 an einer Veranstaltung in der Düsseldorfer Musikbibliothek teilgenommen, bei der Hella Bartnig, Chefdramaturgin der Deutschen Oper am Rhein, das neue Programm der Spielzeit 2014/2015 vorstellte, und zwischendurch junge Opernsängerinnen und -sänger mehrere Arien aus dem aktuellen Veranstaltungsangebot vortrugen. Diese Verbindung und der Wechsel von Wort und Musikbeiträgen lösten bei mir sofort die Idee aus, das Interview für den Konzertkalender vielleicht doch öffentlich – mit musikalischen Beiträgen – stattfinden zu lassen.

Als bald traf ich mich mit dem Leiter der Musikbibliothek, Thomas Kalk, um ihm meine Idee vorzustellen, wobei mir bei diesem Konzept der beiderseitige Nutzen des öffentlichen Interviews – sowohl als PR-Instrument für die Musikbibliothek als auch für den Konzertkalender – klar und wichtig war. Herr Kalk war und ist von dieser Idee nach wie vor sehr angetan, so dass wir im Frühjahr 2015 mit den Interviews als öffentliche Veranstaltungen in der Musikbibliothek beginnen konnten. Die Gesprächsreihe – bisher fanden mehr als 40 solcher Interviews statt – beginnt immer an einem Dienstag um 20 Uhr unmittelbar nach Schließung der Bibliothek.

Welche besonderen Erkenntnisse hat Ihnen das Gespräch mit Christel Paschke-Sander anlässlich des 100sten Chorverbands-Jubiläums gebracht?

Schon im Vorfeld des Interviews mit Frau Paschke-Sander und seit Beginn meiner Tätigkeit 2013 als Herausgeber und Redakteur des Konzertkalenders war mir die ungeheure Lebendigkeit und Fülle der Chorlandschaft in Düsseldorf und Umgebung aufgefallen!

Als Beobachter des Konzert- und Musiklebens in und um Düsseldorf – welchen Stellenwert würden Sie den Laienchören und ihren vielfältigen Aktivitäten geben?

Nicht nur Profisänger und Musiker, sondern gerade auch die Sänger in Laienchören folgen letzten Endes dem bürgerschaftlichen Impuls, der spätestens mit und nach der Französischen Revolution die Bürger aufforderte, nicht nur die Politik in die Hand zu nehmen, sondern ebenso auch für die Kultur aktive Verantwortung zu übernehmen und diese zu gestalten. Das Singen im Chor fördert zudem den gesellschaftlichen Austausch in Stadt und Region sowie über die Grenzen hinaus. Es unterstützt das lebenslange Lernen und die Geselligkeit. Es begleitet und würdigt Festlichkeiten aller Art und trägt schließlich auch zur körperlichen und seelischen Gesundheit eines jeden Einzelnen bei.

Die Fragen stellte Oliver Erdmann.



Madrigalchor Millrath in Aachen

AUF DEN SPUREN KARLS DES GROSSEN IN AACHEN

Zwei schöne Spätsommertage verbrachten die Sängerinnen und Sänger des Madrigalchors Millrath im September in der alten Kaiserstadt Aachen.

Auf dem Programm standen Stadtführungen und natürlich der Besuch einer Printenbäckerei, wo reichlich genascht werden durfte. Der historische Elisen-Brunnen war Ausgangspunkt für die Altstadtführung, bei der es wunderschön restaurierte Häuser, kunstvoll gestaltete Brunnen und romantische Gassen zu bewundern gab, angereichert mit Geschichten und Anekdoten aus dem alten Aachen.

Am zweiten Tag wurde das Aachener Rathaus mit seinem Krönungssaal besichtigt, in dem jedes Jahr der „Internationale Karlspreis“ verliehen wird. Beim Besuch der Domschatzkammer konnten einzigartige sakrale Kunstschätze bestaunt werden. Im Dom durften die Sängerinnen und Sänger dann ganz nah an den Marmorthron Karls des Großen herantreten und erhielten von den Domschweizern sogar die Erlaubnis, vier geistliche Lieder zu singen. Dieser kleine Auftritt im UNESCO-Weltkulturerbe Aachener Dom war sicherlich für alle der absolute Höhepunkt der Reise.

Voller schöner Eindrücke und Erlebnisse kehrte der Madrigalchor dann am Sonntag wieder zurück nach Millrath.

Cornelia Thomas



Projektchor Coral Renania in Krakau

ERKRATHER CHOR SINGT IN POLEN

Am 12. September 2019 startete der Projektchor „Coral Renania“ des Frauenchores Erkrath mit 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf seine mehrtägige Konzertreise ins Nachbarland Polen.

Viele zusätzliche Chorproben unter der Leitung von Elisabeth Flegger hatte es im Vorfeld gegeben. Schließlich wollte man gut vorbereitet sein, um Konzerte in Krakau und Breslau zu geben. Neben einer Messe von Christopher Tambling und verschiedenen geistlichen Wer-

ken standen auch zwei Lieder in polnischer Sprache auf dem Konzertplan.

Viel Beifall gab es stets für das polnische Volkslied „Kuculeczka“, und das polnische Kirchenlied „Barka“ rührte das polnische Publikum sogar zu Tränen.

Gesungen wurde nicht nur bei den beiden Kirchenkonzerten, sondern auch unter Tage in der Kapelle des Salzbergwerkes von Wieliczka (UN-Weltkulturerbe) und im Bergkloster Jasna Góra.

Monika Krüger



Chor '84 – Damenchor Hilden mit Chorleiter Eugen Momot

CHORWOCHELENDE IN BERLIN

Ein hochsommerliches Wochenende haben die Sängerinnen vom Chor '84 – Damenchor Hilden zusammen mit ihrem Chorleiter Eugen Momot vom 28. Juni bis 1. Juli 2019 in Berlin verbracht.

Vorstand und Reiseleitung hatten es verstanden, ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten.

Auch die musikalische Mitwirkung des Damenchores im sonntäglichen Gottesdienst der Epiphaniienkirche in Berlin-Charlottenburg begeisterte. Mit vielen neuen Eindrücken, gemeinsamen Erlebnissen und bester Stimmung kehrten die Teilnehmerinnen ins heimische Hilden zurück.

Gaby Küsters

MISS HARMONY

Zu Gast in der Villa Hammerschmidt

Am 20. Juni 2019 war der Barbershop-Chor Miss Harmony aus Erkrath zu Gast beim Gartenfest des Bundespräsidenten in Bonn. Ein Bericht von Christel Juchniewicz:

An Fronleichnam ist der Barbershop-Chor Miss Harmony einer ganz besonderen Einladung gefolgt: Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und seine Frau Elke Büdenbender hatten in den Park der Villa Hammerschmidt zum Fest gebeten. Zusammen mit 750 anderen Amateur-Musikschaffenden aus NRW wurde der Chor von höchster Stelle mit einem Gartenfest und dem Konzert „Höhner Classic“ beschenkt.

Es war festlich, fröhlich und sehr entspannt, und selbst die anfänglichen Regenschauer konnten die heitere Stimmung nicht beeinträchtigen.

Mit der Veranstaltung sollte ehrenamtliches Engagement im Bereich der Amateurmusik und die Bedeutung der musikalischen Bildung gewürdigt werden.

„Sie alle tragen mit dazu bei, dass wir in unserem Land eine reiche und vielfältige Musiklandschaft haben, und dafür danke ich Ihnen von Herzen“, sagte Bundespräsident Steinmeier in seiner Eröffnungsansprache. Die Idee zu der Veranstaltung stammte von Hennig Krautmacher, dem Kopf und Sänger der Kultband „Höhner“, die zusammen mit der Jungen Sinfonie Köln das Bühnenprogramm bestritt.

Ob der Garten der Villa Hammerschmidt häufiger eine so fröhlich gestimmte Gästeschar hat, ist nicht bekannt, jedenfalls wurde zu klassisch arrangiertem kölschem Liedgut und



Miss Harmony vor der Villa Hammerschmidt in Bonn.

Kompositionen von Schumann, Offenbach und Beethoven mitgesungen, mitgeschunkelt und sogar Cancan getanzt. Die Sängerinnen von Miss Harmony haben es in jedem Fall gemessen, mal einen Abend lang wirklich VIPs zu sein.

„Warum ausgerechnet unser Chor mit unter den Gästen sein durfte, können wir nur vermuten“, sagt Co-Chorleiterin Petra Schendekehl. „Möglicherweise fiel die Wahl auf uns wegen unserer besonderen Spezialisierung, dem Barbershop. Für uns war es in jedem Fall das tollste Geschenk im MissHarmony-Jubiläumsjahr.“ //

SÄNGERFEST IN TALLINN

Laulupidu

Alle fünf Jahre findet in der estnischen Hauptstadt Tallinn das Sängerfest Laulupidu statt. Ein Bericht von Elke Schmidtchen:

Was für ein Ereignis! 35.000 Sänger aus mehr als 1.000 Chören kamen am 6. und 7. Juli 2019 nach Tallinn, um das 150-jährige Jubiläum des Sängerfestes zu feiern, eine sehr traditionsreiche estnische Chorveranstaltung mit traditionellen Chorliedern sowie neuen Liedern, zum Teil für diesen Anlass von estnischen Komponisten komponiert. Wir konnten nur staunen: Die Feierlichkeiten beginnen am Samstagnachmittag mit einem festlichen fünf

Kilometer langen Umzug der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, der vom Zentrum zum Eröffnungskonzert auf der Sängerfestwiese verläuft. Es folgt eine imposante Eröffnungszeremonie, bei der ein Feuer auf einem Turm entzündet wird. Die Flamme wurde im Vorfeld des Festivals ca. 4.200 Kilometer weit von Tartu nach Tallinn getragen, kreuz und quer, 33 Tage lang durch das kleine schöne Land.

An beiden Tagen findet ein dreistündiges Programm mit erstklassiger estnischer Chormusik statt, wobei mal 25.000 Menschen, mal aber auch „nur“ 3.000 Musizierende auf der Bühne stehen. Am Ende des wunderschönen und beeindruckenden



Begeisterung beim Sängerfest in Tallinn.

den Abends werden einige Lieder gemeinsam mit dem Publikum (ca. 40.000 Singbegeisterte) gesungen. Erwähnenswert ist auch das Tanzfestival mit ca. 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, welches am Vortrag in einem Stadium von Tallinn stattfindet, sowie ein Volksmusikfest, das in der Innenstadt auf einer Bühne präsentiert wird. //



Roger Treece

Das Konzert „Rhythm Matters“ findet statt am 24. November 2019 um 18.00 Uhr in der Jazz-Schmiede, Himmelgeister Straße 107g, 40225 Düsseldorf, Eingang: Ulenbergstraße. Eintritt 15 Euro, ermäßigt 12 Euro, bis 18 Jahre frei. Karten über www.jazz-schmiede.de/veranstaltungen

SOULVILLE JAZZ SINGERS

„Jetztmusik“ mit Roger Treece

Die Soulville Jazz Singers unter Leitung von Barbara Beckmann veranstalten am 24. November 2019 in der Jazz-Schmiede ein Konzert mit dem Titel „Rhythm Matters“ anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Chores. Mit dabei: der US-Sänger Roger Treece.

Was haben Bobby McFerrin, Andrew Lloyd Webber, Barry Manilow und die Kings's Singers gemeinsam? Sie arbeiten alle mit dem Komponisten und Arrangeur **Roger Treece** zusammen. Die Soulville Jazz Singers tun dies jetzt auch, sogar zum zweiten Mal nach ihrem überwältigenden Konzert 2011 in der Schlosskirche Eller. Roger Treece tourt seit über 25 Jahren als Dirigent und Performer

durch Nordamerika und Europa. Er gilt als Pionier bei der methodischen Entwicklung von Chorimprovisation. Gemeinsam mit ihm und weiteren Instrumental-Solisten werden die Soulilles ihr Repertoire ad hoc erweitern und neu zusammensetzen. Veränderte Melodielinien entstehen aus dem Vertrauten heraus, finden zu neuen Arrangements zusammen, werden rhythmisch aufgebrochen und perpetuiert. Wie das Konzert aber genau klingen wird, ist offen. Eben Improvisation. Eben Musik im Hier und Jetzt. Eben Jetztmusik.

Weitere Musiker beim Konzert „Rhythm Matters“: Romano Schubert (Saxofon), Peter Weiß (Percussion), Walfried Böcker (Bass). //

VOKALIMPROVISATION

TIN-Festival in Düsseldorf

Vom 6. bis 8. März 2020 findet in Düsseldorf zum wiederholten Mal ein Festival für vokale Improvisation mit Konzerten und Workshops statt. Der Chorverband Düsseldorf ist erneut Kooperationspartner.

In neun Workshops arbeiten die Teilnehmer*innen mit den geladenen Künstler*innen, die innovative Chorkonzepte vorstellen, wie z.B. rotierende Chorleitung oder Soundpainting (Handzeichendirigat). Praxisorientiert wird vermittelt, wie mit der Einzigartigkeit von Vokalimprovisation im Konzert und im Unterricht umgegangen werden kann.

An zwei Konzertabenden präsentieren hochkarätige Sänger*innen aus der hiesigen und der internationalen A-capella-Szene ihr Programm. Mit dabei sind u. a. die Ensembles „Songs of the Moment“ aus Skandinavien und „Voicesistas“ aus Osnabrück.

Ein Highlight des TIN-Festivals (TIN steht für „The Improv Nights“) ist die Uraufführung von „Ein neuer Atem“, einer Komposition von Markus Stockhausen, der selbst dirigieren wird.

Es gibt des Weiteren drei Open-Stages, auf denen sich Musiker*innen und Laiensänger*innen treffen und gemeinsam performen. //

www.tin-festival.de



Markus Stockhausen



Voicesistas



Songs of the Moment



UNSERE MITGLIEDSVEREINE

Abkürzungen: **KC** Kinder- und Jugendchor | **GC** Gemischter Chor | **FC** Frauenchor | **MC** Männerchor // **Aktuelle Infos:** www.chorverband-duesseldorf.de

STADTMITTE | Bezirk 1

AKADEMIE FÜR CHOR UND MUSIKTHEATER
KC | Johanneskirche, Martin-Luther-Platz 39, 40212 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Justine Wanat | Iskra Ognyanova |
CHOREOGRAFIE: Victoria Wohlleber
Vorchor | Montag | 16.15 Uhr
Kinderchor | Montag u. Donnerstag | 16.15 Uhr
Jugendchor | Montag u. Donnerstag | 17.15 Uhr
Knabenchor | Montag u. Donnerstag | 16.15 Uhr
Bühnenchor | Montag u. Donnerstag | 17.15 Uhr
INFO: Annette Lessing, Tel. 0211 / 40 04 98
www.akademie-fuer-chor-und-musiktheater.de

DÜSSELKLING

FC | Montag | 17.00 Uhr | AWO, Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Natalia Hildebrandt
INFO: Gertrud Grünitz, Tel. 0211 / 70 42 69
www.meinchor.de/frauenchor-duesselklang

FROHSING E.V.

GC | Samstag | 10.00 Uhr | AWO, Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Tilman Wohlleber
INFO: Helga Anstatt, Tel. 0211 / 13 32 55
www.frohsing.de

GESCHWISTER KERN

GC | Dienstag | 20.00 Uhr | CVJM-Hotel, Graf-Adolf-Str. 8, 40212 Düsseldorf
INFO: Corinna Schlaghecken, Tel. 0211 / 687 89 51
www.geschwister-kern.de

JAPANISCHER MÄNNERCHOR

MC | Samstag | 17.00 Uhr | Japanischer Club, Oststr. 86, 40210 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Yoshiko Hara
INFO: Thomas Takeda, Tel. 0211 / 416 625 55
www.jc-duesseldorf.de

JOLLYPOP

GC | Sonntag | 16.30 Uhr | AWO, Kasernenstr. 6, 40210 Düsseldorf
CHORLEITUNG: David Blum
INFO: Sarah Hünemeyer, Tel. 0151 / 228 411 48
www.jollypop-chor.com

SOULVILLE-JAZZSINGERS

GC | Montag | 19.30 Uhr | Johanneskirche, Martin-Luther-Platz 39, 40213 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Barbara Beckmann
INFO: Barbara Beckmann, Tel. 0171 / 419 61 92
www.souville-jazzsingers.de

VOICES OF JOY

FC | Montag | 19.30 Uhr | AWO, Kasernenstr. 6, 40213 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Sven Dierke
INFO: Isabella Doebler, Tel. 0211 / 66 49 28
www.gospelchor-duesseldorf.de

DERENDORF | Bezirk 1

GESANGSVEREIN BÄCKERINNUNG 1885 DÜSSELDORF

MC | Montag | 18.00 Uhr | Pfarrheim Dreifaltigkeit, Becherstr. 25, 40476 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Grant Sung
INFO: Friedrich Lüke, Tel. 0211 / 30 44 05

JAZZAPPEAL – POP- UND JAZZCHOR DER FH DÜSSELDORF

GC | Dienstag | 18.00 Uhr | Hochschule Düsseldorf, Geb. 3, Raum 03.E.025, Münsterstr. 156, 40476 DÜS
CHORLEITUNG: Prof. Dr. Hubert Minkenberg
INFO: Prof. Dr. H. Minkenberg, Tel. 0211 / 811 46 71
www.jazzappeal-duesseldorf.de

PEMPELFORT | Bezirk 1

MIXED VOICES E.V.

FC | Dienstag | 20.00 Uhr | Pfarrsaal St. Adolphus, Kaiserswerther Str. 60, 40476 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Hyekyoung Kang
INFO: Petra Zink, Tel. 0211 / 48 67 83
www.bluemixedvoices.com

DÜSSELTAL | Bezirk 2

POST-TELEKOM-CHOR DÜSSELDORF 1904 E.V.

GC | Dienstag | 19.45 Uhr | DRK-Zentrum, Grafenberger Allee 302, 40239 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Bernhard Obst
INFO: Roswitha Huhn, Tel. 0211 / 23 29 20
www.meinchor.de/post-telekom-chor-duesseldorf

FLINGERN NORD | Bezirk 2

DIVA (DÜSSELDORFER IMPRO VOICES)
GC | Donnerstag | 20.15 Uhr | Etage, Hoffeldstr. 83 (Hinterhof), 40235 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Barbara Beckmann
INFO: Barbara Beckmann, Tel. 0171 / 419 61 92
www.duesseldorf-impro-voices.de

WINGS OF RAINBOW E.V.

GC | Mittwoch | 19.30 Uhr | Seminarraum, Hoffeldstr. 92, 40235 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Monika Folwaczny
INFO: Monika Folwaczny, Tel. 0178 / 472 58 57
www.valerie-engel.net/wings-of-rainbow-e-v/

BILK | Bezirk 3

FEINKOST

GC | Donnerstag | 20.00 Uhr | Bürgerhaus Bilk, Himmelgeister Str. 107, 40225 Düsseldorf
INFO: Elisabeth Kunow, Tel. 0211 / 779 33 27
www.feinkostchor.de

TAO-CHOR DÜSSELDORF

GC | Donnerstag | 19.45 Uhr | Geschwister-Scholl-Gymnasium, Redinghovenstr. 41, 40225 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Markus Maczewski
INFO: Lioba Grote, Tel. 0211 / 649 48 44
www.tao-chor.de

OBBERBILK | Bezirk 3

FREIER GOSPELCHOR SWEET CHARIOT E.V.

GC | Dienstag | 19.00 Uhr | Pfarrheim St. Josef, Josefplatz 12, 40227 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Angelika Rehaag
INFO: Katja Merkel, Tel. 0178 / 714 51 68
www.sweet-chariot.de

JODELKLUB DÜSSELDORF

GC | Musikschule Dreiklang, Kirchstr. 20, 40227 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Barbara Beckmann
INFO: Barbara Beckmann Tel. 0171 / 419 61 92

UNTERBILK | Bezirk 3

DÜSSELDORFER MÄDCHENCHOR 1961 E.V. / DÜSSELDORFER JUNGENCHOR

KC | Montag, 17.00 Uhr | Stadt. Realschule Florastr., Florastr. 69, 40217 Düsseldorf
Vorchor | CHORLEITUNG: Eva-Maria Schroth
Mittelchor | CHORLEITUNG: Melanie Schüssler
Hauptchor | CHORLEITUNG: Christian Ludwig
Kammerchor | CHORLEITUNG: Christian Ludwig
INFO: Beate Brandl, Tel. 0172 / 925 70 44
www.duesseldorf-maedchenchor.de

FC. BILK – DER KLEINE FRAUENCHOR

FC | Donnerstag | 20.00 Uhr | Friedenskirche, Florastr. 55a, 40217 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Karin Wöpking
INFO: Konstanze Müllegans, Tel. 0172 / 689 08 59
www.fc.bilk.de

MAISONETTE

GC | Mittwoch | 19.30 Uhr | MAIS (Arbeitsministerium), Fürstenwall 25, 40219 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Ulrich Kolb
INFO: Ulrich Kolb, Tel. 0211 / 702 12 50

MGV RHEINBAHN DÜSSELDORF

MC | Dienstag | 17.00 Uhr | „Fuchs im Hofmann's“, Benzenbergstr. 1, 40219 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Sven Morche
INFO: Hans-Wilfried Danscher, Tel. 0211 / 550 90 09
www.meinchor.de/mgv-rheinbahn

SANGESFREUNDE DÜSSELDORF-BILK 1858

MC | Dienstag | 17.00 Uhr | „Fuchs im Hofmann's“, Benzenbergstr. 1, 40219 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Sven Morche
INFO: Manfred Sieberling, Tel. 0178 / 880 946 97
www.sangesfreunde-duesseldorf-bilk.info

FRIEDRICHSTADT | Bezirk 3

CHOR 77 DÜSSELDORF E.V.

GC | Mittwoch | 19.30 Uhr | DRK-Zentrum plus, Jahnstr. 47, 40215 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Dieter Lein
INFO: Rita Radeke-Asamoah, Tel. 0211 / 28 82 13
www.chor77duesseldorf.de

POLIZEI-CHOR DÜSSELDORF 1958 E.V.

GC | Dienstag | 20.00 Uhr | DRK-Zentrum plus, Jahnstr. 47, 40215 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Eugen Momot
INFO: Renate Borgelt, Tel. 0211 / 641 11 94
www.polizei-chor-duesseldorf.de

HAMM | Bezirk 3

DIE HAMMONIKER

MC | Mittwoch | 19.30 Uhr | Pfarrsaal St. Blasius, Hammer Dorfstr. 121, 40221 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Han Gyuil Song
INFO: Gerhard Waerder, Tel. 0211 / 39 74 20
www.hammoniker.de

MGV LIEDERKRANZ DÜSSELDORF-HAMM

MC | Mittwoch | 18.00 Uhr | Pfarrsaal St. Blasius, Hammer Dorfstr. 121, 40221 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Han Gyuil Song
INFO: Heinz-Gerd Nüchter, Tel. 0211 / 821 64 86
www.mgv-liederkranz-hamm.de

OBERRASSEL | Bezirk 4

CHORRAGE DER POLIZEI DÜSSELDORF E.V.

GC | Dienstag | 18.15 Uhr | Griechisches Gymnasium, Heerdter Sandberg 12, 40549 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Stefan Scheidtweller
INFO: Heike Lammerßen, Tel. 0211 / 989 06 15
www.chororage-duesseldorf.de

RATH | Bezirk 6

CHORFREUNDE DÜSSELDORF-NORD 1882

MC | Dienstag | 17.30 Uhr | Mannesmannkantine, Rather Kreuzweg, 40472 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Ulrich Rasche
INFO: Anton Birkmann, Tel. 0211 / 65 67 79
www.meinchor.de/chorfreundendnord

GERRESHEIM | Bezirk 7

APOLLO-CHOR SALVE MUSICA E.V.

GC | Montag | 19.30 Uhr | Diakonie-Zentrum, Am Wallgraben 34, 40625 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Christiane Sauer
INFO: Christiane Sauer, Tel. 0211 / 37 17 73
www.apollo-chor.de

CANTAMOS

GC | Mittwoch | 19.00 Uhr | Falkenheim, Unter den Eichen 62A, 40625 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Maria Carreras
INFO: Ingrid Stengert, Tel. 0211 / 280 737 71
www.cantamos-duesseldorf.de

GERRESHEIMER MÄNNERCHOR E.V. 1975

MC | Montag | 20.15 Uhr | Marie-Curie-Gymnasium, Gräulinger Str. 15, 40625 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Bernhard Obst
INFO: Hans-Joachim Winter, Tel. 0211 / 24 29 64

ELLER | Bezirk 8

JUNGER KAMMERCHOR DÜSSELDORF

GC | Samstag | 11.00 Uhr | St. Gertrud, Klein Eller 31, 40225 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Mathias Staut
INFO: Juliane Sattler, Tel. 0157 / 744 795 55
www.jungerkammerchorduesseldorf.de

UNTERBACH | Bezirk 8

CARPE VOCEM

GC | Dienstag | 20.00 Uhr | Gemeindesaal Paul-Gerhard-Kirche, Brorsstr. 7, 40627 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Karin Wöpking
INFO: Cordula Scherf, Tel. 0172 / 245 00 34
www.carpevocem.de

BENRATH | Bezirk 9

BENRATHER MÄNNERCHOR 1856 E.V.

MC | Dienstag | 19.00 Uhr | St. Cäcilienstift, Paulstr. 3, 40597 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Bernhard Obst
INFO: Hans Hafermas, Tel. 0170 / 441 85 71

DÜSSHARMONIE – 1. DÜSSELDORFER BARBERSHOPCHOR E.V.

MC | Mittwoch | 19.00 Uhr | Diakonie-Zentrum, Calvinstr. 14, 40597 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Elisabeth Kittelmann
INFO: Christian Schmitz, Tel. 0171 / 407 08 78
www.duesssharmonie.de

HIMMELGEIST | Bezirk 9

MÄNNERCHOR HIMMELGEIST ERHOLUNG 1908

MC | Donnerstag | 20.00 Uhr | Pfarrei St. Hubertus, Am Broichgraben 73, 40589 Düsseldorf
CHORLEITUNG: Bernd Ulrich Rasche
INFO: Hans-Jürgen Tischendorf, Tel. 0211 / 75 10 42

WERSTEN | Bezirk 9

MGV LIEDERKRANZ 1884 DÜSSELDORF-WERSTEN E.V.

MC | Montag | 19.45 Uhr | „Zur gemütlichen Ecke“, Werstener Feld 212, 40591 Düsseldorf
 CHORLEITUNG: Bernd Ulrich Rasche
 INFO: Hans Wellendorf, Tel. 0211 / 77 37 64

GARATH | Bezirk 10

JOYFUL-VOICES E.V.

GC | Montag | 19.30 Uhr | Freizeitstätte Garath, Fritz-Erlor-Str. 21, 40595 Düsseldorf
 CHORLEITUNG: Ortrud Heskamp
 INFO: Elke Schmidtchen, Tel. 0211 / 179 03 47
 www.meinchor.de/joyful-voices-duesseldorf-garath

DUISBURG

CHORGEMEINSCHAFT CANTEMUS RAHM 1981

GC | Montag | 20.00 Uhr | Pfarrheim St. Hubertus, Am Rahmer Bach 12, 47269 Duisburg-Rahm
 CHORLEITUNG: Miriam Schmitz
 INFO: Eva Schmitz, Tel. 0203 / 76 46 92
 www.chorgemeinschaft-cantemus.de

FRAUENCHOR DER POLIZEI DUISBURG 1983 E.V.

FC | Montag | 19.30 Uhr | Ratskeller Hamborn, Duisburger Str. 213, 47166 Duisburg
 CHORLEITUNG: Sebastian M. Ostemeyer
 INFO: Heike Amerkamp, Tel. 0203 / 73 42 45
 www.polizeifrauenchor.de

KINDERCHOR AM RHEIN E.V.

KC | Freitag | 16.00 Uhr | Orchestersaal Theater Duisburg, Neckarstr. 1, 47051 Duisburg
 CHORLEITUNG: Sabina Lopez
 INFO: Christina Tsepk, Tel. 0176 / 965 142 20
 www.operamrhein.de/de_DE/kinderchor-am-rhein

MGV SÄNGERKREIS 1858 DUISBURG-BUCHHOLZ

MC | Montag | 18.00 Uhr | Ev. Gemeindehaus, Arlberger Str. 8, 47249 Duisburg-Buchholz
 CHORLEITUNG: Ulrich van Ooy
 INFO: Wolfgang Faesser, Tel. 0203 / 77 91 82

POLIZEICHOR DUISBURG 1928 E.V.

MC | Montag | 17.30 Uhr | Ratskeller Hamborn, Duisburger Str. 213, 47166 Duisburg
 CHORLEITUNG: Axel Quast
 INFO: Horst Fiedler, Tel. 0203 / 78 38 98
 www.polizeichor-duisburg.de

STATTCHOR DUISBURG

GC | Dienstag | 19.30 Uhr | Internationales Zentrum Duisburg, Flachsmarkt 15, 47051 Duisburg
 CHORLEITUNG: Christian Carrasco
 INFO: Christine Zentek, Tel. 0203 / 35 19 39
 www.stattchor-duisburg.de

THE VOICES – DUISBURGER KINDER- UND JUGENDCHOR

KC | Donnerstag | 17.30 Uhr | Ev. Gemeindehaus, Beim Knevelshof 39, 47249 Duisburg
 CHORLEITUNG: Natalija Schnelle
 INFO: Anna K. Gerbecks, Tel. 0176 / 382 900 68
 www.thevoices-duisburg.de

DINSLAKEN

STARKE STIMMEN

FC | Sonntag | 10.00 Uhr | Waldorfschule Dinslaken, Eppinkstr. 173, 46535 Dinslaken
 CHORLEITUNG: Rainer Stemmermann
 INFO: Martina Weinem, Tel. 02064 / 506 40
 www.starkestimmen.de

ERKRATH

FRAUENCHOR ERKRATH

FC | Dienstag | 17.30 Uhr | Joachim-Neander-Haus, Bavierstr. 19, 40699 Erkrath
 CHORLEITUNG: Elisabeth Flegler
 INFO: Monika Krüger, Tel. 0211 / 25 32 21
 www.frauenchor-erkath.de

FRAUENCHOR HOCHDAHL

FC | Mittwoch | 18.30 Uhr | Franziskushaus, Trills 28, 40699 Erkrath-Hochdahl
 CHORLEITUNG: Prof. Thomas Gabrisch
 INFO: Kirsten Stein, Tel. 02104 / 600 73
 www.die-hochdahler-choere.de

HOCHDAHLER MÄNNERGESANGSVEREIN 1909

MC | Mittwoch | 20.00 Uhr | Franziskushaus, Trills 28, 40699 Erkrath-Hochdahl
 CHORLEITUNG: Prof. Thomas Gabrisch
 INFO: Dieter Feilen, Tel. 02103 / 493 70 88
 www.die-hochdahler-choere.de

MGV SÄNGERBUND 1882 ERKRATH E.V.

MC | Dienstag | 19.30 Uhr | Haus Bavier, Bahnstr. 66, 40699 Erkrath
 CHORLEITUNG: Elisabeth Flegler
 INFO: Johannes Kenter, Tel. 0211 / 24 16 42
 www.mgv-erkath.de

MADRIGALCHOR MILLRATH 1945

GC | Montag | 19.30 Uhr | Alte Schule Millrath, Dorfstr. 9, 40699 Erkrath-Millrath
 CHORLEITUNG: Dieter Lein
 INFO: Friedel Michel, Tel. 02104 / 428 91
 www.madrigalchor-millrath.de

MISS HARMONY

FC | Donnerstag | 19.00 Uhr | Haus Bavier, Bahnstr. 66, 40699 Erkrath
 CHORLEITUNG: Martin Falke
 INFO: Christel Juchniewicz, Tel. 02054 / 936 86 61
 www.miss-harmony.de

HILDEN

CHOR '84 – DAMENCHOR HILDEN

FC | Freitag | 19.00 Uhr | „Würfel“, Gerresheimerstr. 20, 40721 Hilden
 CHORLEITUNG: Eugen Momot
 INFO: Gisela Brand-Kewersun, Tel. 02103 / 213 74
 www.chor84.de

CLASSICARTS MUSIKTHEATER E.V.

GC | Montag | 19.30 Uhr | „Altes Helmholz“, Gerresheimerstr. 20, 40721 Hilden
 CHORLEITUNG: Reinhard Dix
 INFO: Ulrich Höddinghaus, Tel. 0221 / 739 13 76
 www.classicarts.de

HILDENER CHORGEMEINSCHAFT 1956 E.V.

FC KLANGCOCKTAIL + MC HÖRBAR
 GC | Donnerstag | 19.00 Uhr | „Würfel“, Gerresheimerstr. 20, 40721 Hilden
 CHORLEITUNG: Dörte Högner
 INFO: Kornelia Tenbrock, Tel. 02103 / 572 91 63
 www.hildenerchorgemeinschaft.de

ITTERFRÜCHTCHEN

FC | Mittwoch | 19.30 Uhr | Furtwängler Str. 22, 40724 Hilden
 CHORLEITUNG: Gaby Küsters
 INFO: Gisela Brand-Kewersun, Tel. 02103 / 213 74
 www.itterfruechtchen.de

MEERBUSCH

BÖHLER-CHOR 1920 E.V. DÜSSELDORF

MC | Mittwoch | 17.00 Uhr | Pfarrsaal, Karl-Arnold-Str. 36, 40667 Meerbusch
 CHORLEITUNG: Johannes Maria Strauss
 INFO: Wolfgang Haubenschild, Tel. 02102 / 1486823

SONSTIGE

wechselnde Probenorte / private Proben

MELODYKES

FC | Mittwoch | 20.00 Uhr | wechselnde Probenorte
 CHORLEITUNG: Nicole Kagerer
 INFO: Nicole Kagerer, Tel. 0212 / 233 34 58
 www.melodykes.de

STIMMRECHT

GC | Donnerstag | Adolf-Kolping-Str. 15, 46236 Bottrop
 INFO: Swen Wagner, Tel. 02041 / 227 91
 www.stimmrecht.de

Der Chorverband Düsseldorf e.V. und seine Chöre sind Mitglied im



Termine & Adressen

Konzertmitteilung

// Voraussetzung für städtische Chorförderung // bis spätestens 1. des Vormonats // beim Chorverband Düsseldorf //

Zuschussanträge

// für städtische Chorförderung // bis spätestens 30. September für das laufende Jahr // beim CV Düsseldorf //

Ehrungsanträge

// für Chöre, Sänger und Vorstände // bis spätestens 31. Mai für Jubiläen im laufenden Jahr // beim CV Düsseldorf //

Meldung der Mitgliederzahlen

// Bestandserfassung // ab 1. Januar bis spätestens 31. März // online unter www.cvnrw.de //

GEMA-Meldungen

// für alle Chorveranstaltungen, sofern der eigene Chor Veranstalter ist // spätestens 8 Tage nach der Veranstaltung // beim Chorverband NRW //

Anträge auf Projektförderung

// Bezuschussung von Bildungsmaßnahmen // Tages- und Wochenend-Seminare // bis zum 30. September des Vorjahres // beim Chorverband NRW //

Abrechnung von Fördermitteln

// Verwendungsnachweise // bis spätestens 4 Wochen nach Ende des bezuschussten Seminars // Dezember-Seminare bis zum 21.12. // beim Chorverband NRW //

Zuschussanträge

// Bezuschussung von Instrumenten, Noten u.ä. // bis zum 30. September des laufenden Jahres // beim CV NRW //

ANSCHRIFTEN // AUSKÜNFTE:

Chorverband Düsseldorf
 Postfach 14 01 36, 40071 Düsseldorf
 Telefon: 0211 / 23 22 56
 E-Mail: info@cvdus.de

Chorverband NRW

Brückstraße 45, 44135 Dortmund
 Telefon: 0231 / 545 05 6-0
 E-Mail: geschaeftsstelle@cvnrw.de

ALLE INFOS UND RICHTLINIEN:

www.chorverband-duesseldorf.de
www.cvnrw.de

CHORKONZERTE IN DÜSSELDORF UND UMGEBUNG

Aktuelle Infos: www.chorverband-duesseldorf.de | Ohne Gewähr. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



NOVEMBER

15.11.2019 | 19.00 Uhr

Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat

Düsseldorfer Mädchenchor e.V./ Jungenchor

Ort: Aula der Flora Realschule, Florastr. 69, 40217 Düsseldorf

Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 8 Euro

16.11.2019 | 18.00 Uhr

Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat

Düsseldorfer Mädchenchor e.V./ Jungenchor

Ort: Aula der Flora Realschule, Florastr. 69, 40217 Düsseldorf

Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 8 Euro

16.11.2019 | 19.00 Uhr

Nacht der offenen St. Matthäus-Kirche D-Garath

Joyful Voices e.V.

Ort: St. Matthäus-Kirche, René-Schickele-Str. 6, 40595 Düsseldorf-Garath

Eintritt frei

16.11.2019 | 19.30 Uhr

Jazz und Pop meets Barbershop

Jazz- und Popchor Meerbusch und Barbershop-Chor Düssharmonie

Ort: Forum Wasserturm, Rheinstraße 10, 40668 Meerbusch-Lank

Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 7 Euro

22.11.2019 | 20.00 Uhr

Benefizkonzert

Joyful Voices e.V.

zu Gunsten Hebammenprojekt/SOS Kinderdörfer und Flüchtlingshilfe Garath

Ort: Freizeitstätte Düsseldorf-Garath (Arena Saal), Fritz-Erlor-Straße 21, 40595 D'dorf

Eintritt frei

24.11.2019 | 17.00 Uhr

Mozart: „Requiem“

apollo-chor salve musica e.V.

Mitwirkende: Projektchor des Luisengymnasiums, Orchester des apollo-chors

Harfe: F. Trani, Flöte: C. Sauer, Solisten: C. Jesdinsky, U. Kamps-Paulsen, L. Reso, J. Höchbauer

Ort: Kirche St. Mariä Empfängnis, Oststraße 42, 40211 Düsseldorf

Eintritt: 19 Euro / 12 Euro / 3 Euro

24.11.2019 | 18.00 Uhr

Rhythm Matters mit Roger Treece

Jubiläumskonzert 15 Jahre Souville Jazz Singers

Mitwirkende: Roger Treece (Vocal, Conductor), Peter Weiß (Percussion), Romano Schubert (Saxophon), Walfried Böcker (Bass)

Jazz-Schmiede, Himmelgeister Str. 107g, Eingang Ulenbergstrasse, 40225 D-Bilk

Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 12 Euro

DEZEMBER

02.12.2019 | 16.00 Uhr

Adventskonzert

Joyful Voices e.V.

Ort: St. Hildegardis Seniorenresidenz, Ricarda-Huch-Str. 2, 40595 D'dorf-Garath

Eintritt frei

07.12.2019 | 19.00 Uhr

Konzert im Advent: At Christmas...

Chorraga der Polizei Düsseldorf e.V.

Mitwirkende: Eigelstein Brass - Blechbläserquintett, Lüdenscheider Männerchor, Chorraga All-Stars: Martin Fratz (Klavier), Markus Meiser (Schlagzeug), David Mirche (Bass), Alexander Teschner (Gitarre)

Ort: Robert-Schumann-Saal im Museum Kunstpalast, Ehrenhof 4-5, 40479 D'dorf

Eintritt ab 17 Euro (bis 16 Jahre ab 7 Euro) zzgl. Servicegebühren. Mit 2 Euro von jeder verkauften Eintrittskarte unterstützt Chorraga der Polizei Düsseldorf das Projekt

„Herzwerk – Aktiv gegen Armut im Alter“ des DRK.

08.12.2019 | 11.00 Uhr

Weihnachtssingen in der Tonhalle

Mitwirkende: junger kammerchor düsseldorf, Kinderorchester der Tonhalle, Publikumschor Düsseldorf, Carolinā von Marschall (Dirigentin), Norbert Ebel (Autor), Udo Flaskamp (Orgel, Moderation und Leitung des Offenen Singens)

Ort: Tonhalle Düsseldorf, Ehrenhof 1, 40479 Düsseldorf

Eintritt: 19 Euro

08.12.2019 | 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert

MGV Liederkranz 1903 Düsseldorf Hamm

Mitwirkende: Universitätsorchester, Solisten

Ort: Pfarrkirche St. Blasius, Hammer Dorfstraße 121, 40221 Düsseldorf

Eintritt frei

08.12.2019 | 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert

MGV Liederkranz 1903 Düsseldorf Hamm

Mitwirkende: Universitätsorchester, Solisten

Ort: Pfarrkirche St. Blasius, Hammer Dorfstraße 121, 40221 Düsseldorf

Eintritt frei

08.12.2019 | 17.00 Uhr

Adventskonzert

Madrigalchor Millrath

Ort: Neanderkirche, Neanderweg, 40699 Erkrath-Hochdahl

08.12.2019 | 17.00 Uhr

Adventskonzert

MGV Sängerkreis 1858 Duisburg-Buchholz

Mitwirkende: Blechbläserensemble „Gabrieli“, Simone Ruppik (Sopran)

Ort: Jesus-Christus-Kirche, Arlberger Straße 12, 47249 Duisburg-Buchholz

10.12.2019 | 17.30 Uhr

Jahreskonzert

Chor MAISONette

Ort: St. Martin Kirche, Bilker Allee / Ecke Neusser Str., 40219 Düsseldorf

Eintritt frei, Spenden für einen sozialen Zweck erbeten

15.12.2019 | 15.00 Uhr

Machet die Tore weit

Sangesfreunde Düsseldorf-Bilk 1858

Mitwirkende: Chorklasse GGS Rolandstr., Thomas Huy (Bassbariton), Männergesangsverein Rheinbahn Düsseldorf 1924

Ort: St. Martin Kirche, Bilker Allee / Ecke Neusser Str., 40219 Düsseldorf

Eintritt: Erwachsene 15 Euro, Kinder 5 Euro

21.12.2019 | 18.00 Uhr

48. Weihnachtskonzert

Polizei-Chor Düsseldorf 1958 e.V.

Mitwirkende: Andrey Telegin (Bass), Alexandra Momot (Klavier), Junge Philharmonie Köln

Ort: Tonhalle Düsseldorf, Ehrenhof 1, 40221 Düsseldorf

Eintritt: 15 / 19 / 23 Euro

21.12.2019 | 17.30 Uhr

Weihnachtskonzert

Polizeichor Duisburg 1928 e.V.

Ort: Mercatorhalle Duisburg im City Palais, König-Heinrich Platz, 47051 Duisburg

Eintritt: 25 / 22 Euro

22.12.2019 | 14.30 Uhr

Weihnachtskonzert

Polizeichor Duisburg 1928 e.V.

Ort: Mercatorhalle Duisburg im City Palais, König-Heinrich Platz, 47051 Duisburg

Eintritt: 25 / 22 Euro

22.12.2019 | 11.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Chor „84 - Damenchor Hilden

Mitwirkende: „Newa“ Trio, Barbara Uhling (Klavier), Männerchor Germania Opladen 1905, Städt. Familien Zentrum „Die Arche“

Ort: Stadthalle Hilden, Fritz Gressard Platz 1, 40721 Hilden

Eintritt: VVK 13 Euro, Kinder 6,50 Euro, Tageskasse 15,00 Euro, Kinder 7,50 Euro

22.12.2019 | 19.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Polizeichor Duisburg 1928 e.V.

Ort: Mercatorhalle Duisburg im City Palais, König-Heinrich Platz, 47051 Duisburg

Eintritt: 25 / 22 Euro

22.12.2019 | 19.00 Uhr

Weihnachtskonzert

Polizeichor Duisburg 1928 e.V.

Ort: Mercatorhalle Duisburg im City Palais, König-Heinrich Platz, 47051 Duisburg

Eintritt: 25 / 22 Euro

06.-08.03.2020

TIN-Festival Düsseldorf

Festival für vokale Improvisation mit Konzerten und Workshops

Schirmherrschaft: Markus Stockhausen

Künstlerische Leitung: Barbara Beckmann

In Kooperation mit dem Chorverband Düsseldorf

www.tin-festival.de



DÜSSELDORF SINGT WEIHNACHTSLIEDER



AM 23.12.2019, UM 18 UHR,
IN DER MERKUR SPIEL-ARENA,
DÜSSELDORF

TICKETS UNTER 0211 / 27 4000, WWW.WESTTICKET.DE
SOWIE AN ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN

